

Antrag auf Ausnahmegewilligung für nicht kondensierende Heizkessel

Liegenschaft

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Eigentümer/in Anlage

Name, Vorname

Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Installationsfirma

Name, Vorname

Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Objekt

bestehend

Ersatz

Anlage

Anzahl Kessel

Fabrikat

Typ

Brennstoff

Jahrgang

CE-Hersteller-Nr.

VKF-Zulassung

SVGW

Nennleistung

Max. Feuerungswärmeleistung

Begründung für Ausnahmegesuch

Dauernd hohe Vorlauftemperatur erforderlich

Ableitung Kondensat in Schmutzwasserkanalisation unmöglich oder mit unverhältnismässigen
Kosten verbunden

Anpassung Kamin unmöglich oder mit unverhältnismässigen Kosten verbunden

Heizkessel nur Zwischenlösung, spätere Nachrüstung geplant. Termin:

Heizkessel nur für Notfälle oder nur für wenige Betriebsstunden pro Jahr vorgesehen

Wechsel betrifft nur Brenner

Das Ausnahmegesuch ist ausreichend zu begründen, die entsprechenden Dokumente sind beizulegen.

Beilagen

Unterlagen zur Begründung des Ausnahmegesuches
Datenblatt Kessel
Grundriss, Schnitt
Offerten, Berechnungen

Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift

Weiteres Vorgehen

Bitte ausgefülltes Formular ausdrucken und unterzeichnen. Zusammen mit den erforderlichen Beilagen senden an:

Stadt Zug
Feuerungskontrolle
Gubelstrasse 22
6301 Zug

Dieses Forlumar ist gültig im Kanton Zug